

**Vergütungsvereinbarung 2020/2021
gemäß §§ 85, 87 SGB XI und § 75 SGB XII**

Pflegegrad	1	2	3	4	5
Pflegeanteil (ab 01.09.2020)	41,97 €	53,81 €	69,99 €	86,85 €	94,41 €
zzgl. Ausbildungsumlagen* (ab 01.01.2020)	5,10 €				
Pflegeanteil gesamt	47,07 €	58,91 €	75,09 €	91,95 €	99,51 €
Unterkunft und Verpflegung (ab 01.09.2020)	35,46 €	davon für Unterkunft:			20,03 €
		davon für Verpflegung:			15,43 €
Investitionskosten** (ab 01.01.2019)	19,94€				
Tägliches Gesamt-Heimentgelt	102,47 €	114,31 €	130,49 €	147,35 €	154,91 €
Monatliches Heimentgelt (30,42 Tage)	3117,14 €	3477,31 €	3969,51 €	4482,39 €	4712,37 €
./i. Erstattung der Pflegekasse	0,00 €	770,00 €	1.262,00 €	1.775,00 €	2.005,00 €
Verbleiben	3117,14	2707,31 €	2707,51 €	2707,39 €	2707,37 €
Einzelzimmer-Zuschlag** (täglich)	1,12 €				

Der einrichtungseinheitliche monatliche Eigenanteil für die Pflegegrade 2-5 beträgt 867,00 € (Kann durch Besitzstandsschutzbetrag variieren)

* Der Betrag setzt sich aus der bisherigen Altenpflegeausbildungsumlage NRW 4,02 € zuzüglich der neuen Umlage für die generalistische Ausbildung 1,08 € zusammen.

** Unter bestimmten Voraussetzungen übernimmt das Sozialamt ganz oder teilweise unsere täglichen Investitionskosten in Form von Pflegegeld (19,94 € im Doppel- bzw. 21,06 € im Einzelzimmer).

Informationen zur Kurzzeit- und Verhinderungspflege

Die Pflegekasse übernimmt sowohl für die Kurzzeit- als auch für die Verhinderungspflege maximal 1.612,00 € jährlich zur Deckung der Pflegekosten. Investitionskosten werden sowohl bei der Kurzzeit- als auch bei der Verhinderungspflege innerhalb NRW durch das Land getragen. Die Hotelkosten können u.U. über die zusätzlichen Betreuungsleistungen von der Pflegekasse erstattet werden.